

Anmeldung

Bitte senden Sie uns die in Druckbuchstaben ausgefüllte Anmeldung bis zum 21.10.2018 zu.

Ich werde an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Name

Funktion

Firma

E-Mail

Ich komme in Begleitung von

Ich kann leider nicht kommen.

Bitte senden Sie mir weitere Informationen zum Netzwerk Holzbau und zum Thema Bauen mit Holz zu.

Kontakt

Netzwerk Holzbau im
Wirtschaftsraum Augsburg
c/o Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Tel.: +49 821 450 10-230
Fax: +49 821 450 10-111
netzwerkholtbau@region-A3.com
www.netzwerkholtbau.de



Zum Netzwerk Holzbau

Das Netzwerk Holzbau vereint unabhängige und beratende Institutionen sowie Unternehmen aus der Region um Augsburg. Das Netzwerk fördert betriebsübergreifend die Verbreitung des Holzbaus in der Region mit Öffentlichkeitsarbeit und Fachveranstaltungen. Ansprechpartner des Netzwerks stehen Kommunen, Architekten und Planern auch bei Fragen rund um das Thema Holzkonstruktion beratend zur Verfügung.

Anfahrt & Kontakt

Altkatholische Kirche im Sheridan-Park
Siegfried-Aufhäuser-Straße 25, 86157 Augsburg
(Navigation ggf. Nestackerweg verwenden)



Mit der Straßenbahn:

Vom Hauptbahnhof mit der Linie 3 Richtung Stadtbergen bis zur Haltestelle Westfriedhof. Gehen Sie dort durch den Park in Richtung Süden. Nach ca. 10 Minuten haben Sie die Kirche erreicht.

Mit dem Auto:

B17 Richtung Landsberg, Ausfahrt „Stadtbergen/Pfersee“, links Richtung Pfersee, gleich gegenüber Norma rechts in die Ernst-Lossa-Straße fahren, dann rechts in die Siegfried-Aufhäuser Straße. Es gibt Hinweisschilder in der Stadtberger Str. und im Nestackerweg.

Das Netzwerk Holzbau ist ein Projekt des Regionalmanagements im Wirtschaftsraum Augsburg der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH und wird unterstützt von:



Foto: Raissa Axmann

Holzbau – es geht hoch hinaus!

Exkursion „Mehrgeschossiger Holzbau in und um Augsburg“

Am Freitag, 26. Oktober 2018, 13:30 – 17:30 Uhr



Programm

Mehrgeschossiges Bauen mit Holz ist inzwischen keine Ausnahme mehr. Was mit spektakulären Pilotprojekten und ersten Holzhochhäusern begann, verbreitet sich mittlerweile rasant. Besichtigen Sie mit uns Beispiele aus dem Wirtschaftsraum Augsburg, die zeigen, wie der Holzbau über sich hinaus wächst.

Programm:
Bis 13:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer im Sheridan-Park.

13.30 Ein Glockenturm in Holzbauweise – der Glockenturm im Sheridanpark
Bauen mit Buche – die Firmenzentrale der euregon AG
Frank Lattke, lattkearchitekten

14.30 Bustransfer nach Gersthofen

14.45 Mehrgeschossiges Bauen in Hybrid-Bauweise – Vorstellung des 5-stöckigen Neubaus eines Mehrfamilienhauses
Robert Wittmann, Augsburg Holzhaus GmbH

15.45 Bustransfer nach Königsbrunn

16.15 Besichtigung des Thomas-Wechs-Preisträgers Studio 17A ARCHITEKTUR
Aufstockung einer Doppelgarage mit Massivholz und Weiterentwicklung zu einem Büroobjekt mit 108 qm Bürofläche
Stefan Degle, Studio 17A ARCHITEKTUR

17.15 Bustransfer zurück zum Sheridanpark

ca. 17.30 Ende der Veranstaltung

Den Teilnehmern stehen vor Ort die Bauherren und Architekten sowie weitere Experten und Holzbauingenieure für Fragen rund um das Bauwerk zur Verfügung.

Holzbau – es geht hoch hinaus!



Foto: Eckhart Matthäus

Ein 20 Tonnen Glockenturm aus Holz

Den Höhenrekord der Holz-Neubauten der Region hält derzeit der im Juli 2018 fertig gestellte 18 Meter hohe Glockenturm der Alt-Katholischen Kirche im Sheridan-Park. Die massive Brettsper Holz-Konstruktion, verkleidet mit Lärchenholz, komplettiert das ganz in Holz gefertigte Kirchengebäude.



Foto: lattkearchitekten

Bauen mit Buche

Der Neubau der euregon AG wurde mit Buchenfurnierschicht-holz realisiert. Der neue Baustoff vereint Ästhetik mit höchsten technischen Fähigkeiten.



Foto: Augsburg Holzhaus GmbH

Ein 5-geschossiger Hybridbau für Büros und Arztpraxen entsteht derzeit in Gersthofen.

Beim Haupttragwerk kam aus Gründen der Statik, Brand- und Schallschutz der Baustoff Beton zum Einsatz. Die komplette Außenhülle und das Dach wurden als Holzbau realisiert. Das Beispiel zeigt, wie sich Baumaterialien kombinieren lassen, um die Vorteile beider Materialien ideal zu nutzen.



Foto: Raissa Axmann

3-stöckiges Büro auf der Garage? Mit Holz möglich!

Ein spektakuläres Bauvorhaben in der Region erhielt im Juli 2018 den renommierten Thomas Wechs-Architektur-Preis aufgrund seiner städtebaulichen Einbindung und für das qualitätsvolle Bauen trotz knappen Budgets: Auf einer Doppelgarage aus Beton baute das Architektenteam Stefan Degle und Andreas Matievits vom Studio 17A ARCHITEKTUR in Königsbrunn drei Stockwerke Bürofläche mit 108 qm in Massivholzbauweise (siehe Titelseite).